

# **Private Krankenversicherung tarifbeschäftigte Lehrerin**

## **Beitrag von „Meer“ vom 5. November 2022 20:06**

Ich möchte mal am Rande anmerken, dass es zu den von dir genannten Themen Zahnreinigung und Kinderwunsch bei den gesetzlichen Kassen durchaus Unterschiede gibt.

Ich bin zwangsläufig weiter gesetzlich versichert, der PKV bin ich nämlich zu krank und da ich an einer nicht staatlichen Schule arbeite gibts keine Öffnungsklausel. Damit habe ich kein Problem, abgesehen davon, dass ich kaum bis keine Ansprüche auf Beihilfe habe und somit quasi keinen Zuschuss zur KV bekomme, da es bei uns bis dato keine pauschale Beihilfe gibt. Das finde ich aus finanzieller Sicht nicht fair, aber ist aktuell leider so.

Mit einer pauschalen Beihilfe könnte ich erspartes einfach gut zur Seite legen und bei Bedarf Dinge privat bezahlen, so wie ich es schon viele Jahre in einigen Bereichen tue. (Zusatzversicherungen gibt es für vieles leider auch nicht mehr für mich)

Dir möchte ich zu bedenken geben, dass es durchaus Stolpersteine in deinem Plan geben kann.